

Rekers GmbH Maschinen- und Anlagenbau, 48480 Spelle, Deutschland

## Hausmesse für Benelux-Kunden

Das familiengeführte Unternehmen Rekers GmbH, ein typischer deutscher Mittelständler, stellte seinen Kunden im Rahmen einer Hausmesse im November 2014 eine weitere Steinfertigungsanlage vor, die neu konzipierte Steinformmaschine vom Typ RS 1 KV. Die gesamte Anlage wurde am Firmenstandort Spelle komplett aufgebaut und im vollautomatischen Betrieb den Gästen mit Stolz präsentiert.

Im Jahre 2000 übergab der Firmengründer Dipl.-Ing. Karl Rekers die Führung an die nächste Familiengeneration. Seitdem führen die beiden geschäftsführenden Gesellschafter Dipl.-Ing. Norbert Foppe und Dipl.-Ing. Annette Foppe das Familienunternehmen Rekers GmbH erfolgreich weiter, wobei Karl Rekers weiterhin als Geschäftsführer mit seiner langjährigen Erfahrung in beratender Funktion dem Unternehmen zur Verfügung steht.

Anlässlich der Hausmesse am 27.11.2014 begrüßte Herr Foppe seine Gäste, die hauptsächlich aus den Benelux-Staaten angereist waren und hieß sie im Hause der Firma Rekers herzlich willkommen. Zusätzlich konnte Herr Foppe weitere internationale Gäste, unter anderem aus Großbritannien, Frankreich und Brasilien willkommen heißen.

Zuerst erläuterte er die neue Situation der Firma Rekers bezüglich der ehemaligen Vertretung für die Benelux-Ländern von der man sich im Herbst 2014 nach langjähriger Zusammenarbeit einvernehmlich getrennt hatte. Ab sofort werden diese Länder wieder von Rekers direkt betreut. Durch den direkten Kontakt zum Kunden werden Service, Ersatzteilbestellung, Angebotserstellung, Projektierung und Projektbearbeitung wesentlich vereinfacht und die Geschäftsabwicklungen deutlich beschleunigt. Diese Veränderung, zusammen mit dem Vorteil der Nähe des Firmensitzes von Rekers zur niederländischen Grenze, wurde von den Gästen sehr begrüßt.

Nach diesen Informationen präsentierte Herr Foppe informativ und ausführlich die

gesamte Produktpalette der Firma Rekers. Mit einem Rückblick über die Geschichte sowie einige Meilensteine des Unternehmens berichtete er, dass Karl Rekers die Firma Rekers GmbH im Jahr 1955 gründete. Seinerzeit begann die Herstellung von mechanischen Greifern und Krananlagen. Schnell vergrößerte sich die Nachfrage der Kunden nach weiteren Produkten für die Betonindustrie. So entwickelte man bereits im Jahre 1962 die erste vollautomatische Kübelbahn sowie das weltweit erste automatische Paketiergerät im Jahre 1966.

Ergänzt wurde die Produktpalette durch die Entwicklung einer Mikrocomputer-Steuerung, die erstmals im Jahr 1976 in der eigens entwickelte Gabelwagenanlage eingesetzt wurde. Im Jahr 1983 lieferte Rekers die erste computergesteuerte Rohrhandlung-Anlage. Bereits seit 1981 arbeitet die Konstruktion mit einem CAD-System. Die Produktion der ersten Steinformmaschine im Jahre 1993 komplettierte den Lieferumfang einer gesamten Steinfertigungsanlage. Stetige Innovationen sowie die sehr hohe Qualität der Produkte waren die Grundlage dafür, heute zu den weltweit führenden Lieferanten für die Betonindustrie zu zählen. Mit der aktuell neu konzipierten Steinfertigungsanlage vom Typ RS 1 KV konnten sogleich vier Patente auf internationaler Basis erfolgreich umgesetzt werden.

Fachmännisch wurde von dem diplomierten Maschinenbauingenieur Norbert Foppe, der bereits seit 25 Jahren für das Unternehmen tätig ist, sein neu entwickeltes Prinzip der Steinfertigungsanlage vom Typ RS 1 vorgestellt. Mit den vier neu erteilten

Patenten der Steinformmaschine RS 1 KV und einem innovativen System zur Ein- bzw. Auslagerung der Produkte findet ein bedeutender Umschwung im Bereich der Steinfertigung statt.

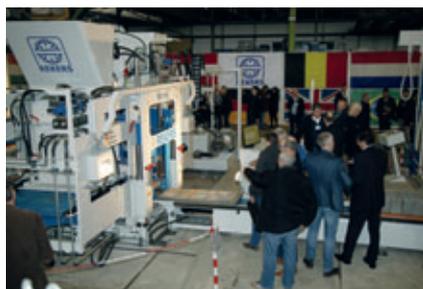
Die Steinformmaschine RS 1 KV ist in der Lage, Produkte mit einer Steinhöhe von nur 15 mm zu fertigen, was bei den Besuchern mit großem Erstaunen aufgenommen wurde. Dadurch können sich neue Erweiterungen der Produktpalette für Betonwarenersteller ergeben. Die RS 1 KV kann damit so dünne Platten produzieren, wie man sie aus der Wetcast-Fertigung kennt. Die Produktion kann in großen Stückzahlen bei kurzen Taktzeiten realisiert werden. In Kombination mit dem neu entwickelten Colour Blending System können sich für die Kunden weitere Märkte öffnen.

„100 % Made in Germany“ – diese Aussage liegt Herrn Foppe sehr am Herzen. „Im Hause Rekers wird von der Entwicklung/Konstruktion über die Fertigung bis hin zur Steuerung/Programmierung und Probetestlauf alles aus einer Hand geboten.“

Unmittelbar nach der ausführlichen technischen Präsentation konnten sich die Gäste in der festlich dekorierten Werkshalle vom Ablauf einer Steinfertigungsanlage vom Typ RS 1 im vollautomatischen Betrieb überzeugen. Wenige Tage zuvor wurden die ersten dünnen Betonplatten mit dieser neuen Steinformmaschine im eigenen Hause der Rekers GmbH mit einer sehr guten Qualität produziert. Diese Anlage wurde im Dezember 2014 demontiert und anschließend zu einem Kunden nach Thailand ausgeliefert. Eine weitere



Herr Foppe präsentierte informativ und ausführlich die gesamte Produktpalette der Firma Rekers.



Die Gäste konnten sich in der Werkshalle vom Ablauf einer Steinfertigungsanlage vom Typ RS 1 im vollautomatischen Betrieb überzeugen.



Die Kunden zeigten sehr großes und positives Interesse an den Neuheiten.

Steinfertigungsanlage vom Typ RS 1 wurde gerade von einem Kunden aus Großbritannien in Auftrag gegeben.

Den Gästen wurde das durchdachte Baukastenprinzip dieser kompakten Steinfertigungsanlage präsentiert. Dieses ermöglicht es, auf engstem Raum ein vollständiges Produktionssystem zu gestalten. Hinsichtlich Ausstattung und Kosten gibt es die Möglichkeit, step by step die Anlage zu realisieren.

Die Steinformmaschine RS 1 KV kann je nach Kundenwunsch mit profilierten Ziehblechen quer bzw. längs zur Förderrichtung ausgestattet werden. Die gleiche Möglichkeit besteht bei der Reinigung vom Stempel in beiden Richtungen. Von Vorteil ist auch die Option für das Einlegen von Styroporblöcken und Stahlbewehrungen, die sich nach dem Fertigungsprozess innerhalb der Produkte sichtbar oder unsichtbar befinden. Letzteres wurde bereits bei der RS 1 KV eines Rekers-Kunden in Russland realisiert. Dort wird ein Bewehrungskorb aus Stahl automatisch der Maschine zugeführt.

Herr Foppe brachte zum Ausdruck, dass trotz der momentan sehr hohen Auftragslage die Entwicklung im Hause Rekers nicht stillstehen wird und ließ durchblicken, dass es in Kürze zwei größere „Brüder“ der Steinformmaschine vom Typ RS 1 geben wird. In der RS 2 (Palettenmaß 1.400 mm x 950 mm) und der nächst größeren RS 3 (1.400 mm x 1.100 mm) wird man die patentierten technischen Neuerungen wiederfinden. Je nach Anforderung des Kunden werden auch diese ebenfalls nach dem Baukastenprinzip entwickelt. Beide Maschinen können zukünftig u. a. mit herkömmlichen Unwuchtrüttlern oder mit der patentierten und bewährten Rekers-Vario-Servo-Rüttlung ausgestattet werden.

Mit der erweiterbaren Umlaufanlage geht Rekers neue Wege. Die Paternoster wie Hub- und Senkleiter sowie ein Gabelwagen könnten durch ein einziges Regalbediengerät ersetzt werden. Das herkömmliche Aushärterregal, welches eine enorme Fläche in einer Steinfertigungsanlage einnimmt, könnte durch ein speziell für den Kunden ausgeführtes Hochregallager ersetzt werden. Es wird eine individuelle Produktdichte auf engstem Raum möglich. Dieses bedeutet, dass niedrigste Produkte (bis min. 15 mm) auf kleinsten Etagenabständen eingelagert werden könnten. Bei höheren Produkten wird nur jede zweite oder dritte Etage genutzt. So ist eine optimale Ausnutzung des Aushärteraumes möglich.

Dass Rekers im Stande ist, so eine Logistik zu entwickeln und auch zu programmieren, davon konnten sich die Besucher ebenfalls eindrucksvoll an dem eigens gebauten Regalbediengerät in einem Hochregallager überzeugen.

Die Kunden zeigten sehr großes und positives Interesse an den Neuheiten, die Dipl.-Ing. Norbert Foppe an diesem Tag bekannt gab. Im Anschluss wurden Kunden von weiteren anwesenden Vertriebsmitarbeitern der Firma Rekers kompetent beraten, so dass keine Fragen offen blieben. Anschließend erfolgte eine Betriebsbesichtigung in den großzügigen Hallen mit einer gesamten Fläche von mehr als 36.000 m<sup>2</sup>.

WEITERE INFORMATIONEN



Rekers GmbH  
 Maschinen- und Anlagenbau  
 Gerhard-Rekers-Str.1, 48480 Spelle, Deutschland  
 T +49 5977 9360, F +49 5977 936250  
 info@rekers.de, www.rekers.de

Ein Video zur Hausmesse  
 finden Sie hier:



Einfach QR-Code mit Ihrem Smartphone  
 scannen und Video anschauen!



made  
 in  
 Germany

REKERS – Ein starker Partner für:

- Steinformmaschinen
- Colour Blending Systeme
- Fördertechnik und Verpackungsanlagen
- Handling für Rohr- und Schachtanlage
- Innerbetrieblicher Betontransport
- Steuerung Misch- und Dosieranlagen



REKERS GmbH  
 Maschinen- und Anlagenbau  
 Postfach 1165,  
 D - 48478 Spelle  
 Tel. 05977/936-0  
 Fax. 05977/936-250  
 www.rekers.de  
 info@rekers.de